

**Stadtratssitzung am 12. Dezember 2007**  
**ICE-Trasse Nürnberg-Berlin**  
**hier: Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 04.12.2007**

**- Bericht -**

**Dringlichkeitsantrag**  
**zur Tagesordnung des Stadtrates**  
**am 12. Dezember 2007**  
**- öffentlicher Teil -**

**I. Sachverhalt:**

Die SPD-Stadtratsfraktion beantragt mit Schreiben vom 04. Dezember 2007, dass die Stadt Nürnberg sich gegenüber der Bundesregierung für einen zügigen Weiterbau der ICE Strecke Nürnberg-Berlin einsetzt.

Aktuelle Pressemitteilungen zitieren Aussagen interner Unterlagen der Deutschen Bahn AG, dass die ICE Trasse erst im Jahr 2041 fertiggestellt würde. Die Stadt Nürnberg setzt sich seit Jahren direkt und in enger Kooperation mit den Partnerstädten der Metropolregion gegenüber der Bundesregierung und der Deutsche Bahn AG dafür ein, dass die Neubaustrecke Nürnberg-Berlin zeitnah realisiert wird. Nach den bisherigen Informationen der Bundesregierung wurde die Inbetriebnahme für die Jahre 2016/2017 konkret in Aussicht gestellt.

Die strategische Bedeutung dieser schnellen Verbindung für die Metropolregion Nürnberg für den Güter- und Personenverkehr wurde in zahlreichen Resolutionen und Schreiben durch die Stadt Nürnberg zum Ausdruck gebracht. Insofern haben die vermeintlichen Aussagen der Deutschen Bahn auch die Verwaltung überrascht.

Die Aussagen des Deutsche Bahn Vorstandes wurden seitens der Bundesregierung kritisiert und korrigiert. Bundesverkehrsminister Tiefensee hat dazu am 04.12.2007 in Nürnberg Stellung bezogen und betont, dass die Lücke zwischen Nürnberg und Erfurt als Teil der Transeuropäischen Netze bis 2017 realisiert wird.

Nach Berichten des Handelsblattes vom Mittwoch, 05.12.2007, rückt auch die Deutsche Bahn AG von ihrer Verlautbarung und den Berichten zur Zeitverschiebung der Trassenrealisierung ab. Der DB-Vorstand wird darin zitiert: "Es bleibt bei den bisher geplanten Terminen der Inbetriebnahme im Jahr 2017 (Nürnberg-Erfurt) und 2015 (Erfurt-Leipzig/Halle)."

II. Beilagen:

- Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 04.12.2007 (wurde bereits *zugestellt*)

III. Beschlussvorschlag:

entfällt, da Bericht

Herrn OBM

**K.g.** 10.12.07 **OBM** *Kaly*

V. Referat VI

Nürnberg, **7. DEZ. 2007**  
Referat VI

*Kaly* *F*

*Herr B7 Tiefensee hat den  
7. 2007 auch im Gespräch  
mit mir bestätigt.*